

Idlib: Astana-Gruppe will Zivilisten schützen

Ankara. Die Türkei, der Iran und Russland wollen in Syrien gemeinsam für den Schutz der Zivilbevölkerung in der stark umkämpften Region Idlib sorgen. Das vereinbarten die Präsidenten Recep Tayyip Erdogan, Hassan Rohani und Wladimir Putin am Montag abend bei einem Gipfeltreffen in Ankara. Es sollten »konkrete Maßnahmen« ergriffen werden, um die Situation vor Ort zu beruhigen und somit eine Verschlechterung der humanitären Lage zu verhindern. Die drei Länder setzen sich seit Anfang 2017 im sogenannten Astana-Prozess gemeinsam für eine politische Lösung und eine militärische Deeskalation in Syrien ein.(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/363033.idlib-astana-gruppe-will-zivilisten-schuetzen.html>